

roman
WILD

Die bisherige Übersetzung von »Zazie in der Metro« ist ungefähr so alt wie Raymond Queneaus Roman selbst, sechzig Jahre. Sie ist in die Jahre gekommen, der Roman und Zazie sind es aber nicht, dank einer Neuübersetzung. Die nase-weise Zazie wird von ihrer Mutter, die mal in Ruhe mit ihrem Liebhaber ..., zum tuntigen Onkel (»hormosessuell«, sagt Zazie) und zur männlichen Tante nach Paris geschickt. Dort will sie unbedingt Metro fahren, doch die wird bestreikt. So erlebt sie Paris zu Fuß und im Auto,

sieht vor allem ein Völkchen von kuriosen Figuren. Dank einer Erweiterung um bisher nicht gedruckte Kapitel landet sie doch noch in der Metro. Ein wildbewegter, lustiger Roman, in dem die Sprache lustvoll durch die Mangel gedreht wird.

►► Raymond Queneau: »Zazie in der Metro«, Roman, deutsch von Frank Heibert, Suhrkamp 2019, 239 Seiten, 22 Euro

magazin-mitarbeiter
UNTERWEGS

Kirsten Fuchs

LESUNG

- ❖ 16.10.2019 19:30 Uhr
Berlin, GRIPS Theater (Lesebühne)
- ❖ 18.10.2019 20:00 Uhr
Neuruppin, Fontane-Buchhandlung
- ❖ 23.10.2019 20:00 Uhr
Berlin, Werketage e.V. (Lesebühne)

Stefan Schwarz

LESUNG

- ❖ 05.10.2019 20:00 Uhr
Storkow, Ratssaal
- ❖ 10.10.2019 20:00 Uhr
Berlin, Rathaus Friedrichshagen
- ❖ 17.10.2019 19:30 Uhr
Weimar, Thalia Universitätsbhdg.
- ❖ 19.10.2019 15:30 Uhr
Gadebusch, Buchhandlung Schnürl
- ❖ 25.10.2019 20:00 Uhr
Finsterwalde, Buchhandlung Mayer

Katharina Greve

AUSSTELLUNG

- ❖ 29.10.2019 19:00 Uhr
Ausstellungseröffnung »Eigentlich ist Wurst umgestülptes Tier«, Henscheid, Frankfurt/M., bis 2020

Anselm Neft

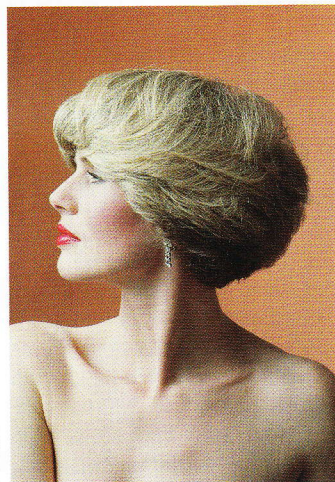
LESUNG

- ❖ 17.10.2019 20:00 Uhr
Aachen, Raststätte

Anna Mateur

SHOW

- ❖ 26.10.-17.11.2019 20:00 Uhr
»Die 5 glorreichen Sieben«, u.a. mit Meret Becker und Andreja Schneider
Berlin, Bar jeder Vernunft

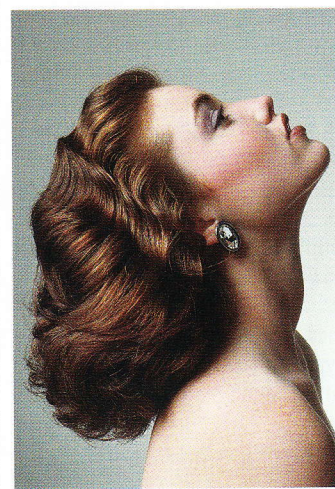


kulturgeschichte zwei

WELLIG

Lag es an der technischen Entwicklung, dass die Siebziger bis Neunziger die Hochzeit der Föhnfrisuren waren? Solch prächtige, schauderlich superschöne, hat es vorher und nachher nicht gegeben. Meint man angesichts dieser feinst getürmten und ausgebreiteten, gewellten und gewogten Kunstwerke. Schweizer-solide vom Zürcher Coiffeur Elsässer Pour Dames gefertigt und vom Fotografen Peter Gaechter inszeniert.

►► Peter Gaechter und Bettina Clahsen: »Fünf Finger Föhn Frisur«, Edition Patrick Frey 2019, 224 Seiten, 160 Fotos, 60 Euro



bestseller

WELTKRIEG

Arno Geigers grandioser Bestseller-Roman über das Schicksal eines Soldaten auf Urlaub und zweier verzweifelter junger Frauen, aber auch eines ganzen Dorfes in der Nähe von Salzburg, 1944, also gegen Ende des Krieges, ist jetzt als Taschenbuch zu haben. Zugreifen!

►► Arno Geiger: »Unter der Drachenwand«, Roman, dtv 2019, 480 Seiten, 12,90 Euro